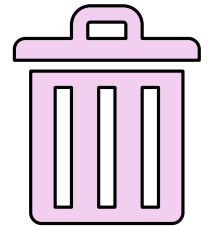




Der ökologische Fußabdruck unserer Ernährung

Stammgruppe: Lebensmittelverschwendung



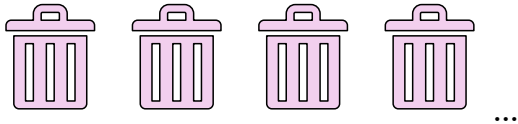
Die Lebensmittelverschwendung in Deutschland ist ein großes Umweltproblem und trägt stark zu einem großen ökologischen Fußabdruck unserer Ernährung bei. Weltweit wird etwa ein Drittel aller produzierten Lebensmittel weggeworfen – ohne dass sie weiterverarbeitet, oder gegessen wurden! Das ist sehr problematisch, denn mit jedem weggeworfenen Lebensmittel gehen auch all die *Ressourcen* verloren, die für seine Herstellung gebraucht wurden – zum Beispiel Wasser, Energie, Ackerflächen und Arbeitskraft, wurden dann ganz umsonst aufgewendet.

Wenn Lebensmittel im Müll landen, wurden sie also umsonst angebaut, transportiert, gekühlt und verpackt – die Ressourcen wurden verschwendet. Besonders bei tierischen Produkten ist das gravierend, da ihre Herstellung sehr viele Ressourcen verbraucht. Wird Fleisch weggeworfen, bedeutet das, dass auch das Tier umsonst gehalten, gefüttert und geschlachtet wurde. Zusätzlich entstehen bei der Entsorgung von Lebensmitteln klimaschädliche Gase wie Methan, vor allem wenn sie auf offenen Deponien verfaulen.

Lebensmittelverschwendung passiert oft dadurch, dass wir mehr einkaufen, als wir brauchen, die Lebensmittel falsch lagern, sodass sie schnell schlecht werden oder sie frühzeitig wegwerfen, wenn sie das Mindesthaltbarkeitsdatum überschritten haben, obwohl sie noch gut sind. Lebensmittel nicht zu verschwenden ist eine der einfachsten und wirksamsten Maßnahmen, die wir treffen können, um die Umwelt in unserem Alltag zu schützen.



Aufgaben Stammgruppe

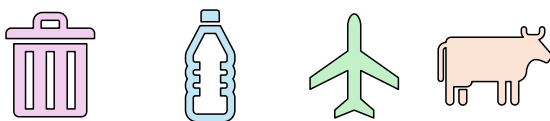


1. **Lest** euch den Text aufmerksam durch.
2. Die Lebensmittelverschwendung ist einer der vier Faktoren, die den ökologischen Fußabdruck unserer Ernährung bestimmen. Aber wie genau nimmt die Lebensmittelverschwendung Einfluss auf den ökologischen Fußabdruck unserer Ernährung? **Markiert** die wichtigsten Informationen dazu im Text.
3. **Tauscht** euch innerhalb eurer Stammgruppe über die Informationen **aus**.



4. **Füllt** das Feld auf dem Arbeitsblatt „Expertengruppe: Der ökologische Fußabdruck unserer Ernährung“ **aus**.

Aufgaben Expertengruppe



1. **Bildet** Expertengruppen. Jeder von euch ist nun Experte für sein Thema!
2. **Tauscht** euer Expertenwissen untereinander **aus** und **vervollständigt** damit das Arbeitsblatt „Expertengruppe: Der ökologische Fußabdruck unserer Ernährung“.